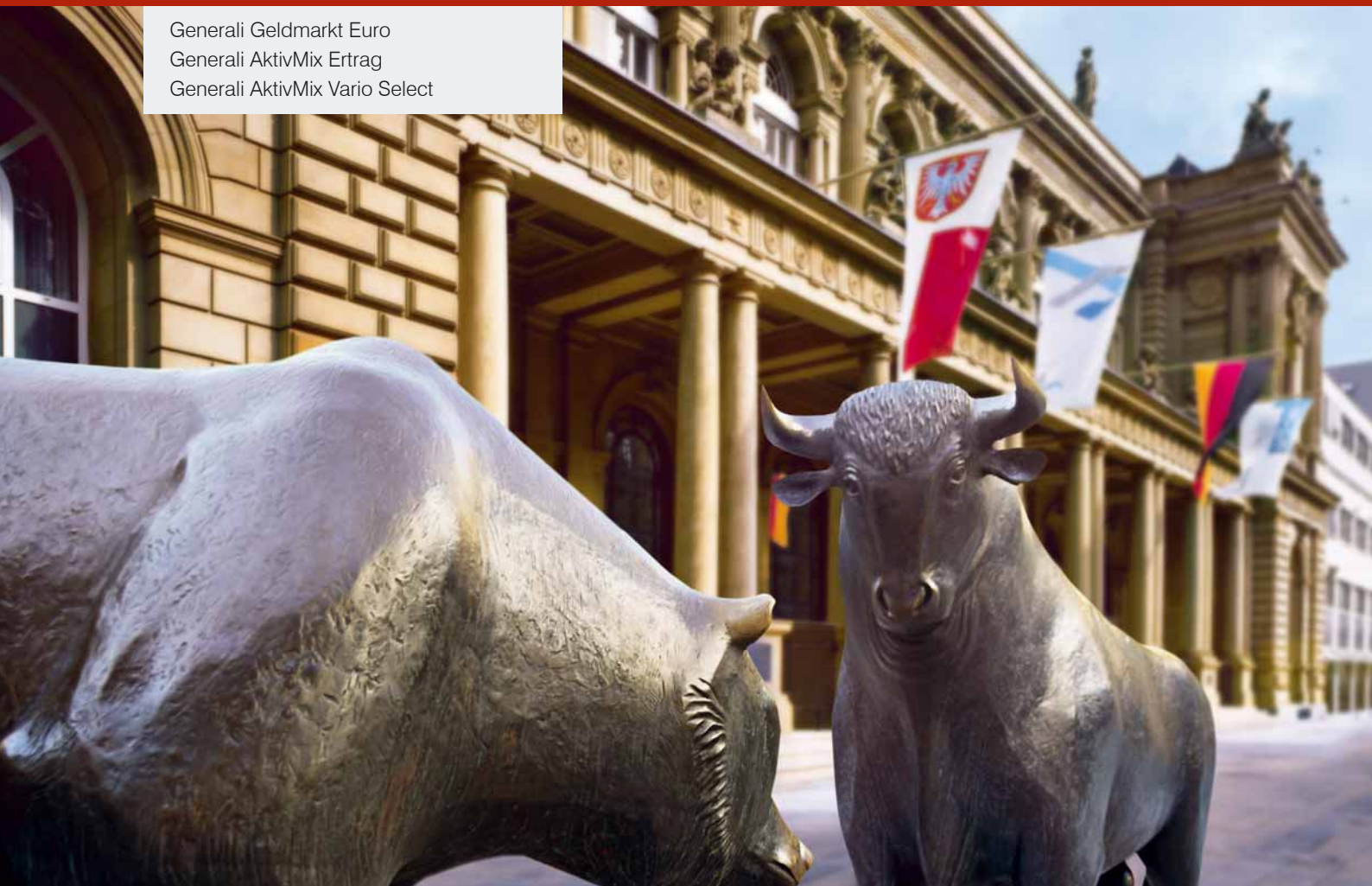


# Generali Investments Deutschland Geldmarkt- und AktivMix-Fonds

Jahresberichte zum 31.12.2010

Generali Geldmarkt Euro  
Generali AktivMix Ertrag  
Generali AktivMix Vario Select



**GENERALI**  
Investments



# Generali Investments Deutschland Geldmarkt- und AktivMix-Fonds

Jahresberichte zum 31.12.2010

Generali Geldmarkt Euro

Generali AktivMix Ertrag

Generali AktivMix Vario Select



# Inhaltsübersicht Jahresberichte

6 – 8 Anlagepolitik, Fondsstruktur

## **Geldmarktfonds**

### **Generali Geldmarkt Euro**

9 – 13 Vermögensaufstellung, Käufe  
und Verkäufe

## **Mischfonds**

### **Generali AktivMix Ertrag**

14 – 19 Vermögensaufstellung, Käufe  
und Verkäufe

### **Generali AktivMix Vario Select**

20 – 26 Vermögensaufstellung, Käufe  
und Verkäufe

27 Weitere Angaben

28 – 33 Steuerliche Hinweise

34 Firmenspiegel

## **Hinweis:**

Die Zeichnung von Anteilen darf nur auf der Grundlage des aktuellen vereinfachten und ausführlichen Verkaufsprospektes, dem der letzte Jahresbericht und gegebenenfalls der letzte Halbjahresbericht beigelegt sind, erfolgen, welche kostenlos bei Generali Investments Deutschland, Unter Sachsenhausen 27, D-50667 Köln erhältlich sind.

# Generali Investments Deutschland Kapitalanlagegesellschaft mbH

Generali Geldmarkt Euro

Generali AktivMix Ertrag

Generali AktivMix Vario Select

## Marktentwicklung

Im Jahresverlauf 2010 war die Marktentwicklung im Wesentlichen von zwei Faktoren geprägt: Zum einen setzte sich der wirtschaftliche Erholungstrend fort, der schon 2009 eingesetzt hatte, zum anderen sorgte die Krise um die Staatsschulden, die sich im Jahresverlauf mehrfach zuspitzte, für Verunsicherung. Die Rentenmärkte waren von der Staatsschuldenkrise besonders betroffen. Während die Anleihen von Ländern wie Griechenland, Irland, Portugal sowie auch Spanien und Italien unter Druck gerieten, waren Anleihen der Euro-Kernländer, allen voran Deutschland, in der ersten Jahreshälfte sehr gefragt. Dies ließ die Kurse steigen und gleichzeitig die Renditen auf extrem niedrige Niveaus fallen. In den letzten Monaten des Jahres stiegen die Renditen für diese Staatsanleihen wieder an.

Die Aktienmärkte konnten den Aufwärtstrend des Vorjahres nicht fortsetzen, aber auch hier war die Entwicklung differenziert. Vor allem exportorientierte und global aktive Unternehmen konnten von der starken Konjunktur in Asien und anderen aufstrebenden Märkten profitieren. Deutsche Aktien, gemessen am DAX, entwickelten sich vor allem aufgrund der starken Automobil- und Maschinenbausparten überdurchschnittlich, während viele andere europäische Märkte nach unten tendierten. Dies galt insbesondere für die Länder, die auch im Fokus der Staatsschuldenkrise standen. Der DJ Euro Stoxx 50, der Aktienindex für die großen Werte des Euro-Raums, beendete das Jahr mit einem leichten Minus von knapp 3 %.

## Generali Geldmarkt Euro

### Anlageschwerpunkt, Anlageziel und Risiken

Generali Geldmarkt Euro bietet mit der Anlage in Geldmarktpapieren und variabel verzinslichen Anleihen des Euro-Raums eine attraktive Möglichkeit, auch größere Anlagebeträge zwischenzeitlich zu parken. Der Fonds wurde am 3. April 2000 aufgelegt.

Der Fonds ist als sicherheitsorientiert eingestuft und entwickelt sich normalerweise ohne größere Schwankungen. Trotzdem ist die Anlage verbunden mit verschiedenen Risiken wie Zins-, Bonitäts- und Emittentenausfallrisiken sowie allgemeinen Markt-, Branchen-, Unternehmens-, Währungs-, Konjunktur-, Liquiditäts- und Länderrisiken wie auch operationellen Risiken. Es kann keine Zusage gemacht werden, dass die Anlageziele erreicht werden.

## Anlagestrategie und Anlageergebnis

Generali Geldmarkt Euro investierte 2010 vor allem in zwei Arten von Geldmarktinstrumenten: kurz laufende festverzinsliche Anleihen sowie variabel verzinsliche Anleihen, die in erster Linie von Banken begeben werden. In der aktuellen Berichtsperiode (1. Januar bis 31. Dezember 2010) lag das Verhältnis etwa bei knapp 70 % an variabel verzinslichen Anleihen zu ca. 30 % an Kurzläufern. In einem sehr bewegten Marktumfeld, das geprägt war durch extrem niedrige Zinsen und die wiederkehrende Verunsicherung durch die Staatsschuldenkrise, hat der Fonds im aktuellen Berichtszeitraum einen Wertzuwachs von 0,40 %\* erwirtschaftet. Der Wertzuwachs seit Auflegung liegt bei 29,67 %\*.

## Generali AktivMix Ertrag

### Anlageschwerpunkt und Anlageziel

Generali AktivMix Ertrag bietet als gemischtes Sondervermögen mit einem aktiven Absolute-Return-Ansatz eine sicherheitsorientierte Anlage, die verschiedene wertstabile Anlagesegmente wie Renten oder Geldmarktanlagen flexibel nutzt. Der Fonds gewichtet die einzelnen Segmente je nach Marktlage. Er wurde am 15. Oktober 2003 aufgelegt.

Der Fonds ist als sicherheitsorientiert eingestuft und ist darauf ausgerichtet, einen kontinuierlichen Wertzuwachs bei nur geringfügigen Schwankungen zu

\* Wertentwicklung nach BVI-Methode. Anmerkung: Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben und Zahlen sind vergangenheitsbezogen und geben keine Hinweise auf die zukünftige Entwicklung.

erwirtschaften. Trotzdem ist die Anlage verbunden mit verschiedenen Risiken wie Zins-, Bonitäts- und Emittentenausfallrisiken sowie allgemeinen Markt-, Branchen-, Unternehmens-, Währungs-, Konjunktur-, Liquiditäts- und Länderrisiken wie auch operationellen Risiken. Es kann keine Zusage gemacht werden, dass die Anlageziele erreicht werden.

### **Anlagestrategie und Anlageergebnis**

Im Verlauf des Berichtszeitraums (1. Januar bis 31. Dezember 2010) wurde der Fonds unter dem Eindruck der Diskussionen um Griechenland und Irland etwas defensiver positioniert. Dazu wurde der Anleihenanteil im Fonds von 86 % auf ca. 70 % bis 75 % verringert, die überwiegend in deutschen und französischen Rentenwerten angelegt wurden. Die Duration wurde eher kurz gehalten und flexibel im Bereich bis zu zwei Jahren gemanagt. Im Gegenzug wurde der Geldmarktanteil auf etwa 20 % des Fondsvermögens erhöht. Als Immobilienanlagen spielten REITs (Real Estate Investment Trusts), deren Gewichtung sich flexibel zwischen 0,5 % und 4 % bewegte, in der aktuellen Marktlage nur eine untergeordnete Rolle. Generali AktivMix Ertrag erzielte im Berichtszeitraum einen Wertzuwachs von 1,89 %\*. Seit Auflegung erreichte der Fonds eine Wertsteigerung von 18,39 %\*.

### **Generali AktivMix Vario Select**

#### **Anlageschwerpunkt und Anlageziel**

Mit seinem dynamischen und aktiven Absolute-Return-Ansatz investiert Generali AktivMix Vario Select in Aktienwerte, Anleihen und Geldmarkttitel des Euro-Raums. Die Aktienquote kann neben direkten Aktienanlagen auch durch Zertifikate und Derivate dargestellt werden. Daneben kann auch in andere Assetklassen wie Immobilien, Rohstoffe und Währungen investiert werden. Der Fonds wurde am 3. April 2006 aufgelegt.

Der Fonds ist im Anlageprofil Wertaufbau eingestuft. Ziel ist ein positives Ergebnis über drei Jahre. Trotzdem ist die Anlage verbunden mit verschiedenen Risiken wie Zins-, Bonitäts- und Emittentenausfallrisiken sowie allgemeinen Markt-, Branchen-, Unternehmens-, Währungs-, Konjunktur-, Liquiditäts- und Länderrisiken wie auch operationellen Risiken. Es kann keine Zusage gemacht werden, dass die Anlageziele erreicht werden.

### **Anlagestrategie und Anlageergebnis**

Generali AktivMix Vario Select bewegte sich im Berichtszeitraum (1. Januar bis 31. Dezember 2010) in einem Marktumfeld, das durch ein extrem niedriges Zinsniveau und eine erhebliche Verunsicherung durch die Staatsschuldenkrise gekennzeichnet war. Für den auf Werterhalt ausgerichteten Absolute-Return-Ansatz des Fonds war damit der Spielraum für das Nutzen von Marktchancen sehr eingeschränkt. Im Jahresverlauf wurde die Aktienquote flexibel zwischen 2 % und 10 % gemanagt. Zum Jahresende hin, als die Irlandkrise die Märkte belastete, wurden Aktienanlagen und andere risikobehaftete Anlagen deutlich reduziert. Insgesamt hat sich der Fonds im Berichtszeitraum (1. Januar bis 31. Dezember 2010) in einem schwierigen und wechselhaften Marktumfeld behauptet und sein erstes Anlageziel des Substanzerhalts erreicht. Mit einer Wertentwicklung von -0,09 %\* beendete der Fonds das Jahr praktisch auf dem gleichen Niveau wie zu Jahresbeginn. Seit Fondsauflegung am 3. April 2006 gewann der Fonds 16,88 %\* hinzu.

### **Erläuterung der Bewertung**

Um für Anleger die Bewertung der Vermögensgegenstände, in die der Fonds investiert, und damit die Ermittlung des Fondspreises transparent zu machen, sind die Bewertungsgrundlagen im Folgenden kurz erläutert. Die Anteilpreisermittlung erfolgt auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen gemäß § 36 Investmentgesetz und der Investment-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände in Aktien, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, erfolgt grundsätzlich auf Tagesbasis der Heimatbörse und somit auf an Börsen gehandelten Werten. Es wird der letzte Kurs vor 13.00 Uhr desselben Tages zur Bewertung herangezogen.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände in Renten und variabel verzinslichen Wertpapieren (Floatern), die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, erfolgt grundsätzlich zu dem zuletzt verfügbaren handelbaren Vortageskurs. Da die

\* Wertentwicklung nach BVI-Methode. Anmerkung: Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben und Zahlen sind vergangenheitsbezogen und geben keine Hinweise auf die zukünftige Entwicklung.

handelbaren Kurse hier nicht immer aktuell sind, wird hier der Bloomberg BGN (Generic)-Kurs verwendet. Gleichzeitig wird überprüft, ob auch handelbare Brokerkurse vorhanden sind.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände in Investmentanteilen (ETF), die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, erfolgt grundsätzlich auf Tagesbasis der Heimatbörse und somit auf an Börsen gehandelten Werten. Es wird der Tagesschlusskurs zur Bewertung herangezogen.

Die Bewertung der Futures, die zum Handel an einer Börse (Eurex) oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, erfolgt grundsätzlich auf Tagesbasis der Heimatbörse und somit auf an Börsen gehandelten Werten. Es wird der letzte Kurs vor 13.00 Uhr desselben Tages zur Bewertung herangezogen.

Der Wert von Bankguthaben und ausstehenden Forderungen, Bardividenden und Zinsansprüchen entspricht grundsätzlich dem jeweiligen Nominalbetrag. Der Wert von Vermögenswerten, welche nicht in der Währung des Fonds geführt werden, wird in diese Währung zu den jeweiligen Devisenkursen umgerechnet. Die Bewertung erfolgt zu den 10.00 Uhr Kursen aus dem Reuters-Fixing des Bewertungstages.

# Generali Geldmarkt Euro

## Vermögensaufstellung zum 31.12.2010

Gattungsbezeichnung	WKN Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2010	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>								
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>								
<b>Verzinsliche Wertpapiere Dänemark</b>								
Danske Bank AS FRN 11.01.2012	A0G4SG	EUR	4.500	0	0	99,833	4.492.485,00	2,81
Sydbank Floater 01.06.2011	A0GQ3N	EUR	3.000	0	0	99,951	2.998.530,00	1,88
<b>Verzinsliche Wertpapiere Deutschland</b>								
Deutsche Pfandbriefbank AG FRN 09.03.2012	A1CR64	EUR	5.000	5.000	0	99,818	4.990.905,00	3,13
Eurohypo ÖPF FRN 12.12.2012	HBE0J0	EUR	2.350	0	0	99,348	2.334.682,70	1,46
HSH Nordbank AG FRN 15.06.2012	HSH2K1	EUR	5.000	0	0	98,497	4.924.850,00	3,09
Nordrhein-Westfalen LSA FRN 04.03.2015	NRW2Z7	EUR	7.000	7.000	0	99,999	6.999.951,00	4,39
Rheinland-Pfalz LSD FRN 16.03.2012	A1DAA0	EUR	5.000	5.000	0	100,018	5.000.885,00	3,13
3,37500% BASF SE 30.05.2012	A0EUB8	EUR	1.000	0	0	102,904	1.029.037,00	0,64
3,75000% BASF SE 08.10.2012	A0XFK1	EUR	2.000	0	0	103,795	2.075.894,00	1,30
6,25000% Münchener Hypothekbank 01.06.2011	623070	EUR	4.000	4.000	0	100,903	4.036.120,00	2,53
<b>Verzinsliche Wertpapiere Finnland</b>								
Pohjola Bank PLC Floater 21.06.2011	A0GTTW	EUR	4.000	0	0	99,988	3.999.520,00	2,51
Sampo Bank Plc FRN 18.11.2011	A0DFNV	EUR	5.000	0	0	99,874	4.993.690,00	3,13
<b>Verzinsliche Wertpapiere Frankreich</b>								
Carrefour SA FRN 21.06.2012	A0V0W6	EUR	5.000	5.000	0	99,668	4.983.400,00	3,12
Société Générale S.A. Floater 31.03.2012	A1AVGK	EUR	3.000	3.000	0	99,990	2.999.694,00	1,88
<b>Verzinsliche Wertpapiere Großbritannien</b>								
HSBC Bank PLC FRN 08.04.2013	A1AM8J	EUR	4.000	0	0	100,204	4.008.160,00	2,51
<b>Verzinsliche Wertpapiere Irland</b>								
Anglo Irish Bank Corp. PLC Floater 25.01.2012	A0G5FY	EUR	5.000	0	0	70,000	3.500.000,00	2,19
Bank of Ireland Floater 26.09.2011	A0GYKE	EUR	5.000	0	0	90,271	4.513.550,00	2,83
Irish Life & Perm.Grp.Hldg. PLC FRN 14.02.2011	A0GMOL	EUR	5.000	0	0	98,812	4.940.600,00	3,10
Ulster Bank Finance PLC Floater 29.03.2011	A0GQC5	EUR	6.000	0	0	99,494	5.969.634,00	3,74
3,50000% Depfa ACS Bank PF 16.03.2011	A0GPMR	EUR	7.000	7.000	0	100,152	7.010.605,00	4,39
<b>Verzinsliche Wertpapiere Luxemburg</b>								
Norddeutsche Landesbank Luxemburg FRN 22.06.2012	A0E55R	EUR	5.000	0	0	99,749	4.987.465,00	3,12
<b>Verzinsliche Wertpapiere Niederlande</b>								
ING Groep N.V. Floater 28.06.2011	A0GUJX	EUR	3.000	0	0	99,848	2.995.443,00	1,88
KBC Ifima N.V. Floater 01.02.2011	A0GMP2	EUR	2.000	0	0	99,964	1.999.280,00	1,25
SNS Bank N.V. Floater 06.02.2012	A0G5NX	EUR	4.000	0	0	98,606	3.944.256,00	2,47
SNS Bank N.V. FRN 06.10.2011	A0DDG8	EUR	3.000	0	0	99,630	2.988.891,00	1,87
Volkswagen Int. Fin. Floater 19.11.2012	A1A3SD	EUR	4.000	4.000	0	100,029	4.001.144,00	2,51
2,87500% BMW Finance N.V. 18.04.2013	A1ASBM	EUR	2.000	2.500	500	102,057	2.041.144,00	1,28
3,25000% Daimler International Finance BV 13.07.2011	A1AJOV	EUR	5.850	0	0	100,866	5.900.661,00	3,70
3,75000% ABN Amro Bank NV 12.01.2012	ABN86M	EUR	5.000	0	0	102,336	5.116.800,00	3,21
4,12500% BMW Finance N.V. 24.1.2012	A0GVVJ	EUR	3.000	0	0	102,712	3.081.348,00	1,93
<b>Verzinsliche Wertpapiere Norwegen</b>								
DNB Nor Bank ASA FRN 22.11.2011	A0G169	EUR	5.000	0	0	100,070	5.003.480,00	3,13
Sparebanken Midt-Norge Floater 24.03.2011	A0GPZ7	EUR	1.500	0	0	100,009	1.500.135,00	0,94
<b>Verzinsliche Wertpapiere Österreich</b>								
4,00000% Kommunalkredit Austria AG PF 24.01.2012	A0TP69	EUR	2.500	0	0	102,328	2.558.207,50	1,60
<b>Verzinsliche Wertpapiere Schweden</b>								
Skandinavien Enskilda Banka FLR 08.02.2011	SEB0SR	EUR	1.500	0	0	100,149	1.502.229,00	0,94

# Generali Geldmarkt Euro

**Vermögensaufstellung zum 31.12.2010 (Fortsetzung)**

Gattungsbezeichnung	WKN Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2010	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens	
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>									
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>									
<b>Verzinsliche Wertpapiere Spanien</b>									
Institut Credito Oficial FRN 15.07.2013	A1AWFM	EUR	5.000	5.000	0 %	93,069	4.653.450,00	2,92	
Santander International Debt S.A. FRN 18.01.2013	A1AR2Q	EUR	5.000	5.000	0 %	96,313	4.815.650,00	3,02	
Santander International Debt S.A. FRN 26.04.2012	A1AV9L	EUR	2.500	2.500	0 %	98,349	2.458.727,50	1,54	
<b>Verzinsliche Wertpapiere Ver. Staaten von Amerika</b>									
4,37500% Daimler Finance North America LLC 21.03.2013	A0GPSA	EUR	3.000	0	0 %	105,033	3.150.984,00	1,97	
<b>Summe der börsengehandelten Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>148.501.487,70</b>	<b>93,04</b>
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>148.501.487,70</b>	<b>93,04</b>
<b>Bankguthaben</b>									
<b>Bankguthaben</b>									
<b>EUR-Guthaben bei:</b>									
Depotbank		EUR	9.664.574,92				9.664.574,92	6,06	
<b>Summe der Bankguthaben</b>							<b>EUR</b>	<b>9.664.574,92</b>	<b>6,06</b>
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>									
Sonstige Ansprüche		EUR	272.721,34				272.721,34	0,17	
Zinsansprüche		EUR	1.167.764,48				1.167.764,48	0,73	
<b>Summe Sonstige Vermögensgegenstände</b>							<b>EUR</b>	<b>1.440.485,82</b>	<b>0,90</b>
<b>Fondsvermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>159.606.548,44</b>	<b>100,00</b>
<b>Anteilwert</b>							<b>EUR</b>	<b>59,06</b>	
<b>Umlaufende Anteile</b>							<b>STK</b>	<b>2.702.669</b>	
<b>Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)</b>								<b>93,04</b>	

# Generali Geldmarkt Euro

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: \_\_\_\_\_

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	WKN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>				
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>				
<b>Verzinsliche Wertpapiere Dänemark</b>				
Sydbank AS 17.11.2010	A0GJJ0	EUR	0	3.000
<b>Verzinsliche Wertpapiere Deutschland</b>				
Bayerische Landesbank Floater 22.02.2010	212056	EUR	0	5.000
Deutsche Bank AG FRN 16.01.2012	DB5S6F	EUR	0	4.000
Deutsche Hypothekenbank Flr. 12.07.2010	DHY132	EUR	0	3.000
4,25000% Dexia Kommunalb. JPF 16.04.2010	DXA1LF	EUR	0	2.000
5,75000% Volkswagen Bank GmbH 18.06.2010	A0S723	EUR	0	5.000
<b>Verzinsliche Wertpapiere Frankreich</b>				
Caisse Cent Crédit Immob. Flr. S.EMTN 10.08.2010	506416	EUR	0	4.000
LaSer Cofinoga S.A. Floater 10.02.2010	A0DX1N	EUR	0	3.000
<b>Verzinsliche Wertpapiere Irland</b>				
Ulster Bank Ireland Ltd. Floater, Fällig: 18.05.2010	A0NU4U	EUR	0	1.000
<b>Verzinsliche Wertpapiere Niederlande</b>				
KBC Ifima N.V. Floater 06.04.2010	A0GQK4	EUR	0	2.000
KBC Ifima N.V. Floater 15.03.2010	A0LPG2	EUR	0	6.000
Lanschot Bankiers N.V. FRN 11.08.2010	A0DA39	EUR	0	3.000
3,75000% Volkswagen International Finance N.V. 16.11.2013	A0T9QH	EUR	0	7.000
3,87500% BMW Finance N.V. 06.04.2011	A0AXMU	EUR	0	626
4,62500% BMW Finance N.V. 29.10.2010	A0T825	EUR	0	5.000
<b>Verzinsliche Wertpapiere Österreich</b>				
Erste Bank d. oest. Sparkassen AG Floater 23.11.2010	EB0A9M	EUR	0	500
Kommunalkredit Austria AG FRN 16.03.10	453090	EUR	0	4.000
Raiffeisen Zentralbank Öst. AG Floater 04.02.2010	A0GMPD	EUR	0	5.000
<b>Verzinsliche Wertpapiere Ver. Staaten von Amerika</b>				
4,37500% Daimler Finance North America LLC 16.03.2010	A0LPMY	EUR	0	800
<b>Zerobonds</b>				
<b>Zerobonds Italien</b>				
0,00000% Italien 31.12.2009	A0TPE7	EUR	0	10.000

# Generali Geldmarkt Euro

## Ertrags- und Aufwandsrechnung

(inkl. Ertragsausgleich) für Generali Geldmarkt Euro  
für den Zeitraum vom 01.01.2010 bis 31.12.2010

I. Erträge	EUR
Zinsen aus Wertpapieren inländischer Aussteller	497.217,02
Zinsen aus Wertpapieren ausländischer Aussteller	2.094.669,99
Zinsen aus Liquiditätsanlagen	25.877,69
<b>Summe Erträge</b>	<b>2.617.764,14</b>
II. Aufwendungen	
Verwaltungsvergütung	- 481.353,03
Depotbankvergütung	- 57.280,99
Prüfungskosten	- 11.885,79
Veröffentlichungskosten	- 10.380,30
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>- 560.900,11</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>2.056.864,03</b>
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	75.927,48
2. Realisierte Verluste	- 577.352,52
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>- 501.425,04</b>
<b>V. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>1.555.438,99</b>

### Gesamtkostenquote (BVI – Total Expense Ratio (TER))

Die TER für dieses Sondervermögen beträgt 0,33 %. Diese Kennziffer erfasst entsprechend internationalen Gepflogenheiten nur die auf Ebene des Sondervermögens angefallenen Kosten (ohne Transaktionskosten).

### Zusätzliche Angaben gemäß § 13 Absatz 2 Nummer 3 InvRBV

- 1) Eine zusätzliche erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung im Sinne von § 41 Absatz 2 Satz 4 Investmentgesetz wird von der Kapitalanlagegesellschaft nicht erhoben.
- 2) Von der Kapitalanlagegesellschaft werden keine Pauschalgebühren im Sinne von § 41 Absatz 4 erhoben.
- 3) Der Kapitalanlagegesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Depotbank und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen zu.
- 4) Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z. B. Kreditinstitute, wiederkehrend – meist monatlich – Vermittlungsentgelte als so genannte „Vermittlungsfolgeprovisionen“, die einen wesentlichen Teil der Verwaltungsvergütungen der Gesellschaft ausmachen können.
- 5) Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen sind nicht angefallen.

## Berechnung der Wiederanlage

Zusammenfassung	insgesamt je Anteil	
	EUR	EUR
Ergebnis des Geschäftsjahres	1.555.438,99	0,58
Für Wiederanlage verfügbar	1.555.438,99	0,58
Einbehaltene Kapitalertragsteuer	- 528.238,51	- 0,20
Einbehaltener Solidaritätszuschlag	- 29.053,12	- 0,01
<b>Wiederanlage</b>	<b>998.147,36</b>	<b>0,37</b>

Für die Ermittlung der investmentsteuerlichen Besteuerungsgrundlagen liegt eine Bescheinigung nach § 5 InvStG vor.

## Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

Geschäftsjahr	Fondsvermögen Anteilwert	
	am Ende des Geschäftsjahres	am Ende des Geschäftsjahres
	EUR	EUR
2010	159.606.548,44	59,06
2009	179.404.461,90	59,09
2008	260.888.213,51	58,85
2007	334.194.114,67	59,07

## Entwicklung des Fondsvermögens

für Generali Geldmarkt Euro	2010	
	EUR	EUR
Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres	179.404.461,90	
Ausschüttung für das Vorjahr	- 800.127,52	
Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	46.322.975,35	
Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	- 65.748.286,96	
Mittelzufluss/-abfluss (netto)	- 19.425.311,61	
Ertragsausgleich	- 184.982,68	
Ordentlicher Nettoertrag	2.056.864,03	
Realisierte Gewinne	75.927,48	
Realisierte Verluste	- 577.352,52	
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste	- 942.930,64	
<b>Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>159.606.548,44</b>	

## Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers

Wir haben gemäß § 44 Abs. 5 des Investmentgesetzes (InvG) den Jahresbericht des Sondervermögens **Generali Geldmarkt Euro** für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2010 bis 31. Dezember 2010 geprüft. Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des InvG liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 44 Abs. 5 InvG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht den gesetzlichen Vorschriften.

Düsseldorf, den 25. Februar 2011

PricewaterhouseCoopers  
Aktiengesellschaft  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Michael Peters                      ppa. Holger Gathmann  
Wirtschaftsprüfer                      Wirtschaftsprüfer

# Generali AktivMix Ertrag

## Vermögensaufstellung zum 31.12.2010

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2010	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>									
<b>Aktien</b>									
<b>Aktien Deutschland</b>									
Deutsche Wohnen AG	A0HN5C		STK	22.400	92.400	70.000	EUR 10,350	231.840,00	0,62
Hamborner REIT AG	601300		STK	20.000	20.000	0	EUR 7,750	155.000,00	0,41
<b>Aktien Frankreich</b>									
Unibail-Rodamco SE	863733		STK	2.000	12.000	10.000	EUR 147,500	295.000,00	0,79
<b>Aktien Luxemburg</b>									
Gagfah S.A.	A0LBDT		STK	30.000	30.000	75.000	EUR 6,703	201.090,00	0,54
<b>Aktien Niederlande</b>									
Corio N.V.	971081		STK	6.000	13.000	7.000	EUR 47,280	283.680,00	0,76
Vastned Retail NV	971488		STK	3.800	11.800	8.000	EUR 51,490	195.662,00	0,52
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>									
<b>Verzinsliche Wertpapiere Deutschland</b>									
2,25000% Berlin LSA 04.07.2011	A0EKD8		EUR	2.000	0	0	% 100,618	2.012.362,00	5,37
2,25000% HSH Nordbank 23.07.2012	HSH29Z		EUR	2.000	0	500	% 101,504	2.030.076,00	5,41
2,25000% SEB AG PF 23.07.2012	SEB1H5		EUR	2.000	0	0	% 101,127	2.022.540,00	5,39
3,50000% WestLB AG ISV 03.09.2012	WLB26G		EUR	1.000	0	0	% 101,915	1.019.148,00	2,72
<b>Verzinsliche Wertpapiere Frankreich</b>									
1,87500% CIF Euromortgage PF 30.04.2012	A1AQCW		EUR	2.500	0	0	% 100,538	2.513.437,50	6,70
2,00000% Cie Financement Foncier PF EMTN 17.02.2012	A1APTD		EUR	3.000	0	0	% 100,655	3.019.653,00	8,05
2,87500% RCI Banque S.A. 23.07.2012	A1AV4Z		EUR	1.000	1.000	0	% 100,825	1.008.253,00	2,69
3,62500% Banque PSA Finance 14.10.2011	A1AM3V		EUR	1.000	1.000	0	% 101,273	1.012.728,00	2,70
<b>Verzinsliche Wertpapiere Griechenland</b>									
3,80000% Griechenland 20.03.2011	A0TQ0C		EUR	500	500	0	% 99,097	495.485,00	1,32
4,10000% Griechenland 20.08.2012	A0LN5U		EUR	1.000	1.000	0	% 88,031	880.310,00	2,35
<b>Verzinsliche Wertpapiere Großbritannien</b>									
2,75000% Royal Bank Of Scotland PLC 18.06.2013	A1AX64		EUR	1.000	1.000	0	% 100,598	1.005.975,00	2,68
5,75000% Barclays Bank PLC 08.03.2011	610964		EUR	500	500	0	% 100,431	502.155,00	1,34
<b>Verzinsliche Wertpapiere Irland</b>									
Anglo Irish Bank Corp. PLC Floater 25.01.2012	A0G5FY		EUR	500	500	0	% 70,000	350.000,00	0,93
3,25000% Allied Irish Banks PLC 04.02.2013	A1AS47		EUR	1.000	1.000	0	% 89,262	892.618,00	2,38
3,50000% Depfa ACS Bank PF 16.03.2011	A0GPMR		EUR	1.000	1.000	0	% 100,152	1.001.515,00	2,67
3,90000% Irland 05.03.2012	A0T7C7		EUR	1.500	1.500	0	% 98,536	1.478.040,00	3,94
<b>Verzinsliche Wertpapiere Italien</b>									
2,50000% Italien 01.07.2012	A1AJPN		EUR	5.500	3.000	3.500	% 99,890	5.493.950,00	14,65
3,00000% Cassa Depositi e Prestiti SpA 31.01.2013	A0GG69		EUR	1.500	0	0	% 100,684	1.510.264,50	4,03
<b>Verzinsliche Wertpapiere Niederlande</b>									
ING Groep N.V. FRN 11.04.2016	A0GQS6		EUR	500	0	0	% 93,239	466.195,00	1,24
3,87500% BMW Finance N.V. 06.04.2011	A0AXMU		EUR	300	300	0	% 100,701	302.102,10	0,81
<b>Verzinsliche Wertpapiere Norwegen</b>									
2,37500% SpareBank 1 Boligkreditt AS PF 03.12.2012	A1AQKY		EUR	1.500	0	0	% 101,182	1.517.730,00	4,05
<b>Verzinsliche Wertpapiere Österreich</b>									
2,37500% KA Finanz AG 12.05.2011	A0T9G9		EUR	2.000	0	0	% 100,536	2.010.726,00	5,36

# Generali AktivMix Ertrag

## Vermögensaufstellung zum 31.12.2010 (Fortsetzung)

Gattungsbezeichnung	WKN Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2010	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>								
<b>Verzinsliche Wertpapiere Spanien</b>								
2,75000% Spanien 30.04.2012	A0T5PN	EUR	1.000	1.000	0	% 99,386	993.860,00	2,65
<b>Verzinsliche Wertpapiere Ver. Staaten von Amerika</b>								
Citigroup Inc. FRN 09.02.2016	A0GM77	EUR	500	0	0	% 91,353	456.767,00	1,22
<b>Summe der börsengehandelten Wertpapiere</b>						<b>EUR</b>	<b>35.358.162,10</b>	<b>94,31</b>
<b>Investmentanteile</b>								
<b>Wertpapier-Investmentanteile</b>								
<b>Gruppenfremde Wertpapier-Investmentanteile Luxemburg</b>								
Prologis European Properties	A0LBDG	ANT	85.000	225.000	140.000	EUR 4,849	412.165,00	1,10
<b>Summe der Anteile an Wertpapier-Investmentanteilen</b>						<b>EUR</b>	<b>412.165,00</b>	<b>1,10</b>
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>						<b>EUR</b>	<b>35.770.327,10</b>	<b>95,41</b>
<b>Bankguthaben</b>								
<b>Bankguthaben</b>								
<b>EUR-Guthaben bei:</b>								
Depotbank		EUR	1.177.145,20				1.177.145,20	3,14
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen		AUD	2.235,99				1.718,70	0,00
<b>Summe der Bankguthaben</b>						<b>EUR</b>	<b>1.178.863,90</b>	<b>3,14</b>
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>								
Sonstige Ansprüche		EUR	17.523,47				17.523,47	0,05
Zinsansprüche		EUR	523.734,54				523.734,54	1,40
<b>Summe Sonstige Vermögensgegenstände</b>						<b>EUR</b>	<b>541.258,01</b>	<b>1,44</b>
<b>Fondsvermögen</b>						<b>EUR</b>	<b>37.490.449,01</b>	<b>100,00</b>
<b>Anteilwert</b>						<b>EUR</b>	<b>56,68</b>	
<b>Umlaufende Anteile</b>						<b>STK</b>	<b>661.387</b>	
<b>Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)</b>								<b>95,41</b>

# Generali AktivMix Ertrag

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: \_\_\_\_\_

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	WKN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>				
<b>Aktien</b>				
<b>Aktien Deutschland</b>				
Daimler AG	710000	STK	4.500	4.500
Deutsche Bank AG	514000	STK	4.500	4.500
Deutsche Bank AG BZR	A1E8H8	STK	3.000	3.000
MAN SE (St.)	593700	STK	3.000	3.000
SAP AG	716460	STK	10.000	10.000
<b>Aktien Finnland</b>				
Nokia Corp.	870737	STK	25.000	25.000
Technopolis Oyj	926127	STK	40.000	40.000
<b>Aktien Frankreich</b>				
Gecina S.A.	A0BLMY	STK	1.500	1.500
Icade S.A.	850999	STK	2.500	2.500
Klepierre S.A.	863272	STK	25.000	25.000
LVMH S.A.	853292	STK	4.200	4.200
Renault S.A.	893113	STK	4.400	4.400
Schneider Electric S.A.	860180	STK	1.700	1.700
Silic S.A.	861198	STK	4.500	4.500
Vivendi S.A.	591068	STK	0	17.500
<b>Aktien Luxemburg</b>				
ArcelorMittal	A0M6U2	STK	7.200	7.200
<b>Aktien Niederlande</b>				
Kon. Philips Electr. N.V. EO 0,20	940602	STK	6.700	6.700
Vastned Offices/Industrial NV	971288	STK	0	25.000
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>				
<b>Verzinsliche Wertpapiere Deutschland</b>				
2,50000% Deutschland 04.01.2021	113542	EUR	4.000	4.000
3,00000% IKB Deutsche Industriebank AG 14.09.2010	273128	EUR	1.000	1.000
<b>Verzinsliche Wertpapiere Frankreich</b>				
2,12500% Unedic 03.12.2012	A1AQM6	EUR	0	1.500
2,25000% BNP Paribas Home Loan PF 01.10.2012	BN3ET8	EUR	0	3.000
<b>Verzinsliche Wertpapiere Irland</b>				
2,75000% Anglo Irish Bank Corporation Ltd. 27.09.2010	A1ALS3	EUR	1.500	1.500
3,50000% Irish Nationwide Building Society EMTN 22.09.2010	A0T9U5	EUR	0	300
3,75000% Irish Life & Permanent Plc 28.09.2010	A0T6SW	EUR	1.000	1.000
<b>Verzinsliche Wertpapiere Niederlande</b>				
3,75000% Volkswagen International Finance N.V. 16.11.2013	A0T9QH	EUR	0	1.000
<b>Verzinsliche Wertpapiere Ver. Staaten von Amerika</b>				
4,37500% Daimler Finance North America LLC 16.03.2010	A0LPMY	EUR	0	500

# Generali AktivMix Ertrag

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: \_\_\_\_\_

Gattungsbezeichnung	WKN Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2010	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens

**Derivate**

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

**Terminkontrakte**

**Zins-Terminkontrakte**

**Verkaufte Kontrakte**

Basiswert: Euro-Bund-Future	965264	EUR			141.565,94			
-----------------------------	--------	-----	--	--	------------	--	--	--

**Devisenterminkontrakte (Kauf)**

**Kauf von Devisen auf Termin:**

AUD/EUR		EUR			728,39			
---------	--	-----	--	--	--------	--	--	--

**Optionsrechte**

**Wertpapier-Optionsrechte**

**Optionsrechte auf Aktien**

**Verkaufte Kaufoptionen (Call):**

Basiswerte: Daimler AG, Dt. Bank, Renault, SAP		EUR			1.191,40			
--	--	-----	--	--	----------	--	--	--

# Generali AktivMix Ertrag

## Ertrags- und Aufwandsrechnung

(inkl. Ertragsausgleich) für Generali AktivMix Ertrag  
für den Zeitraum vom 01.01.2010 bis 31.12.2010

I. Erträge	EUR
Dividenden inländischer Aussteller	2.538,72
Dividenden ausländischer Aussteller (brutto)	21.499,93
Zinsen aus Wertpapieren inländischer Aussteller	193.559,89
Zinsen aus Wertpapieren ausländischer Aussteller	691.054,65
Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	5.075,14
Abzgl. ausländischer Quellensteuer	-2.850,47
<b>Summe Erträge</b>	<b>910.877,86</b>
II. Aufwendungen	
Verwaltungsvergütung	-223.149,22
Depotbankvergütung	-17.703,19
Prüfungskosten	-12.875,40
Veröffentlichungskosten	-11.368,73
Zinsen aus Kreditaufnahmen	-11,99
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-265.108,53</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>645.769,33</b>
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	409.001,16
2. Realisierte Verluste	-252.109,96
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>156.891,20</b>
<b>V. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>802.660,53</b>

## Gesamtkostenquote (BVI – Total Expense Ratio (TER))

Die TER für dieses Sondervermögen beträgt 0,70 %. Diese Kennziffer erfasst entsprechend internationalen Gepflogenheiten nur die auf Ebene des Sondervermögens angefallenen Kosten (ohne Transaktionskosten).

## Zusätzliche Angaben gemäß § 13 Absatz 2 Nummer 3 InvRBV

- 1) Eine zusätzliche erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung im Sinne von § 41 Absatz 2 Satz 4 Investmentgesetz wird von der Kapitalanlagegesellschaft nicht erhoben.
- 2) Von der Kapitalanlagegesellschaft werden keine Pauschalgebühren im Sinne von § 41 Absatz 4 erhoben.
- 3) Der Kapitalanlagegesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Depotbank und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen zu.
- 4) Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z. B. Kreditinstitute, wiederkehrend – meist monatlich – Vermittlungsentgelte als so genannte „Vermittlungsfolgeprovisionen“, die einen wesentlichen Teil der Verwaltungsvergütungen der Gesellschaft ausmachen können.
- 5) Bei den im Geschäftsjahr gehandelten Investmentzertifikaten handelt es sich ausschliesslich um ETFs. Es sind hierfür keine Ausgabeaufschläge bzw. Rücknahmeabschläge angefallen.
- 6) Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen sind nicht angefallen.

## Berechnung der Wiederanlage

Zusammenfassung	EUR	insgesamt	je Anteil
	EUR	EUR	EUR
Ordentlicher Nettoertrag		645.769,33	0,98
Außerordentliches Ergebnis			
Realisierte Gewinne	409.001,16		
Realisierte Verluste	-252.109,96		
		156.891,20	0,24
Für die Wiederanlage verfügbar		802.660,53	1,21
Verwendung			
Kapitalertragssteuer auf Zinsen		173.026,83	0,26
Solidaritätszuschlag		9.516,48	0,01
Kapitalertragssteuer auf Dividenden		-52,02	0,00
Solidaritätszuschlag		-2,86	0,00
Wiederanlage gemäß Vertragsbedingungen		620.172,10	0,94
		<b>802.660,53</b>	<b>1,21</b>

## Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

Geschäftsjahr	Fondsvermögen		Anteilwert
	am Ende des Geschäftsjahres		
	EUR	EUR	
2010	37.490.449,01		56,68
2009	35.887.968,36		55,99
2008	40.260.438,15		53,14
2007	49.584.055,67		52,96

## Entwicklung des Fondsvermögens

für Generali AktivMix Ertrag	EUR	2010
	EUR	EUR
Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		35.887.968,36
Ausschüttung für das Vorjahr		-231.479,32
Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	26.673.534,82	
Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-25.516.886,44	
Mittelzufluss/-abfluss (netto)		1.156.648,38
Ertragsausgleich		-12.631,87
Ordentlicher Nettoertrag		645.769,33
Realisierte Gewinne (ohne private Veräußerungsgeschäfte)		392.683,01
Realisierte Gewinne (aus privaten Veräußerungsgeschäften)		16.318,15
Realisierte Gewinne		409.001,16
Realisierte Verluste		-252.109,96
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		-112.717,07
<b>Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>37.490.449,01</b>

## Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers

Wir haben gemäß § 44 Abs. 5 des Investmentgesetzes (InvG) den Jahresbericht des Sondervermögens **Generali AktivMix Ertrag** für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2010 bis 31. Dezember 2010 geprüft. Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des InvG liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 44 Abs. 5 InvG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht den gesetzlichen Vorschriften.

Düsseldorf, den 25. Februar 2011

PricewaterhouseCoopers  
Aktiengesellschaft  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Michael Peters                      ppa. Holger Gathmann  
Wirtschaftsprüfer                  Wirtschaftsprüfer

# Generali AktivMix Vario Select

## Vermögensaufstellung zum 31.12.2010

Gattungsbezeichnung	WKN Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2010	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>								
<b>Aktien</b>								
<b>Aktien Belgien</b>								
Anheuser Busch Inbev NV	590932	STK	10.500	10.500	0 EUR	43,215	453.757,50	0,37
<b>Aktien Deutschland</b>								
Allianz SE	840400	STK	6.750	0	550 EUR	88,880	599.940,00	0,49
BASF SE	BASF11	STK	12.500	27.200	14.700 EUR	60,100	751.250,00	0,62
Bayer AG	BAY001	STK	12.500	12.500	12.500 EUR	55,230	690.375,00	0,57
Daimler AG	710000	STK	11.000	26.000	29.500 EUR	50,840	559.240,00	0,46
Deutsche Bank AG	514000	STK	13.950	23.400	18.750 EUR	39,035	544.538,25	0,45
Deutsche Telekom AG	555750	STK	44.020	0	154.600 EUR	9,616	423.296,32	0,35
E.ON AG	ENAG99	STK	29.600	0	3.100 EUR	22,815	675.324,00	0,55
Münchener Rückversicherungs-Ges. AG	843002	STK	2.600	0	500 EUR	113,790	295.854,00	0,24
RWE AG Inhaber-Stammaktien o.N.	703712	STK	6.700	0	0 EUR	50,030	335.201,00	0,28
SAP AG	716460	STK	14.800	32.800	32.800 EUR	37,855	560.254,00	0,46
<b>Aktien Finnland</b>								
Nokia Corp.	870737	STK	54.102	63.000	76.500 EUR	7,770	420.372,54	0,35
<b>Aktien Frankreich</b>								
Air Liquide S.A.	850133	STK	4.373	273	0 EUR	96,330	421.251,09	0,35
AXA S.A.	855705	STK	26.400	0	0 EUR	12,580	332.112,00	0,27
BNP S.A.	887771	STK	14.371	0	0 EUR	48,660	699.292,86	0,57
Carrefour S.A.	852362	STK	10.200	0	0 EUR	31,965	326.043,00	0,27
Compagnie de Saint-Gobain S.A.	872087	STK	6.100	2.800	0 EUR	39,110	238.571,00	0,20
France Télécom	906849	STK	28.300	0	3.100 EUR	15,750	445.725,00	0,37
GdF Suez S.A.	A0ER6Q	STK	19.873	0	1.800 EUR	27,400	544.520,20	0,45
Groupe Danone S.A.	851194	STK	8.531	0	0 EUR	48,040	409.829,24	0,34
L'Oreal S.A.	853888	STK	3.700	0	0 EUR	85,120	314.944,00	0,26
LVMH S.A.	853292	STK	4.100	5.500	5.500 EUR	124,100	508.810,00	0,42
Sanofi-Aventis S.A.	920657	STK	15.900	0	0 EUR	48,710	774.489,00	0,64
Schneider Electric S.A.	860180	STK	4.000	0	0 EUR	114,250	457.000,00	0,38
Société Générale S.A.	873403	STK	10.070	0	0 EUR	40,940	412.265,80	0,34
Total S.A.	850727	STK	33.900	0	0 EUR	40,180	1.362.102,00	1,12
Unibail-Rodamco SE	863733	STK	600	600	0 EUR	147,500	88.500,00	0,07
Vinci S.A.	867475	STK	8.300	0	0 EUR	40,990	340.217,00	0,28
Vivendi S.A.	591068	STK	19.600	0	50.000 EUR	20,595	403.662,00	0,33
<b>Aktien Irland</b>								
CRH PLC	864684	STK	9.000	9.000	0 EUR	15,480	139.320,00	0,11
<b>Aktien Italien</b>								
Enel S.p.A.	928624	STK	87.264	0	0 EUR	3,775	329.421,60	0,27
ENI S.p.A.	897791	STK	38.800	0	0 EUR	16,440	637.872,00	0,52
UniCredit S.p.A.	850832	STK	275.766	0	0 EUR	1,575	434.331,45	0,36
<b>Aktien Luxemburg</b>								
ArcelorMittal	A0M6U2	STK	17.800	24.000	24.000 EUR	28,500	507.300,00	0,42
<b>Aktien Niederlande</b>								
ING Groep N.V. Cert.	881111	STK	54.622	16.000	0 EUR	7,265	396.828,83	0,33
Kon. Philips Electr. N.V. EO 0,20	940602	STK	16.200	17.000	17.000 EUR	22,970	372.114,00	0,31

# Generali AktivMix Vario Select

## Vermögensaufstellung zum 31.12.2010 (Fortsetzung)

Gattungsbezeichnung	WKN Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2010	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>								
<b>Aktien</b>								
<b>Aktien Spanien</b>								
Banco Bilbao Viz. Arg.	875773	STK	54.789	0	6.000	EUR 7,598	416.286,82	0,34
Iberdrola S.A.	A0M46B	STK	57.300	14.000	0	EUR 5,767	330.449,10	0,27
Telefónica S.A.	850775	STK	59.037	0	6.200	EUR 17,055	1.006.876,04	0,83
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>								
<b>Verzinsliche Wertpapiere Deutschland</b>								
2,25000% HSH Nordbank 23.07.2012	HSH29Z	EUR	3.000	0	2.000	% 101,504	3.045.114,00	2,50
2,62500% Aareal Bank AG HYPF 10.09.2012	AAR005	EUR	2.500	0	0	% 101,489	2.537.227,50	2,08
3,50000% WestLB AG ISV 03.09.2012	WLB26G	EUR	1.500	0	0	% 101,915	1.528.722,00	1,26
<b>Verzinsliche Wertpapiere Frankreich</b>								
2,00000% Cie Fin. Foncier PF 17.02.2012	A1APTD	EUR	6.500	0	0	% 100,655	6.542.581,50	5,38
2,87500% RCI Banque S.A. 23.07.2012	A1AV4Z	EUR	3.500	3.500	0	% 100,825	3.528.885,50	2,90
3,62500% Banque PSA Finance 14.10.2011	A1AM3V	EUR	4.000	4.000	0	% 101,273	4.050.912,00	3,33
<b>Verzinsliche Wertpapiere Griechenland</b>								
3,80000% Griechenland 20.03.2011	A0TQ0C	EUR	1.000	1.000	0	% 99,097	990.970,00	0,81
4,10000% Griechenland 20.08.2012	A0LN5UI	EUR	4.000	4.000	0	% 88,031	3.521.240,00	2,89
<b>Verzinsliche Wertpapiere Großbritannien</b>								
5,75000% Barclays Bank PLC 08.03.2011	610964	EUR	2.000	2.000	0	% 100,431	2.008.620,00	1,65
<b>Verzinsliche Wertpapiere Irland</b>								
Anglo Irish Bank Corp. PLC Floater 25.01.2012	A0G5FY	EUR	1.000	1.000	0	% 70,000	700.000,00	0,58
3,25000% Allied Irish Banks PLC 04.02.2013	A1AS47	EUR	3.500	3.500	0	% 89,262	3.124.163,00	2,57
3,50000% Depfa ACS Bank PF 16.03.2011	A0GPMR	EUR	4.000	4.000	0	% 100,152	4.006.060,00	3,29
3,90000% Irland 05.03.2012	A0T7C7	EUR	4.000	4.000	0	% 98,536	3.941.440,00	3,24
4,00000% Irland 11.11.2011	A0T3HE	EUR	3.000	3.000	0	% 99,643	2.989.290,00	2,46
<b>Verzinsliche Wertpapiere Italien</b>								
2,50000% Italien 01.07.2012	A1AJPN	EUR	18.000	8.000	0	% 99,890	17.980.200,00	14,77
3,00000% Italien 01.03.2012	A0T693	EUR	7.500	7.500	0	% 100,718	7.553.850,00	6,21
3,00000% Cassa Depositi Prestiti 31.01.13	A0GG69	EUR	3.500	0	0	% 100,684	3.523.950,50	2,90
<b>Verzinsliche Wertpapiere Luxemburg</b>								
2,62500% Dexia LDG Banque S.A. PF 15.10.2012	A1APH5	EUR	4.000	0	0	% 101,525	4.060.988,00	3,34
<b>Verzinsliche Wertpapiere Niederlande</b>								
3,87500% BMW Finance N.V. 06.04.2011	A0AXMU	EUR	626	626	0	% 100,701	630.386,38	0,52
<b>Verzinsliche Wertpapiere Norwegen</b>								
2,37500% SpareBank 1 Bol. AS 03.12.2012	A1AQKY	EUR	5.000	0	0	% 101,182	5.059.100,00	4,16
<b>Verzinsliche Wertpapiere Österreich</b>								
2,37500% KA Finanz AG 12.05.2011	A0T9G9	EUR	5.000	0	3.000	% 100,536	5.026.815,00	4,13
<b>Verzinsliche Wertpapiere Portugal</b>								
5,00000% Portugal 15.06.2012	844080	EUR	4.000	4.000	0	% 101,159	4.046.360,00	3,32
5,15000% Portugal 15.06.2011	611850	EUR	1.000	1.000	0	% 100,570	1.005.700,00	0,83
<b>Verzinsliche Wertpapiere Spanien</b>								
2,75000% Spanien 30.04.2012	A0T5PN	EUR	5.000	5.000	0	% 99,386	4.969.300,00	4,08
<b>Summe der börsengehandelten Wertpapiere</b>						<b>EUR</b>	<b>115.331.412,02</b>	<b>94,77</b>
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>						<b>EUR</b>	<b>115.331.412,02</b>	<b>94,77</b>

# Generali AktivMix Vario Select

## Vermögensaufstellung zum 31.12.2010 (Fortsetzung)

Gattungsbezeichnung	WKN Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2010	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
<b>Derivate</b>								
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um <b>verkaufte</b> Positionen.)								
<b>Aktienindex-Derivate</b>								
Forderungen/Verbindlichkeiten								
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>								
Dow Jones Euro Stoxx 50 Future – 03/11	965238 EUREX	EUR	Anzahl – 650				214.500,00	0,18
<b>Summe der Aktienindex-Derivate</b>						<b>EUR</b>	<b>214.500,00</b>	<b>0,18</b>
<b>Bankguthaben</b>								
<b>Bankguthaben</b>								
<b>EUR-Guthaben bei:</b>								
Depotbank		EUR	4.578.966,14				4.578.966,14	3,77
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen		AUD	4.471,65				3.437,14	0,00
<b>Summe der Bankguthaben</b>						<b>EUR</b>	<b>4.582.403,28</b>	<b>3,77</b>
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>								
Einschüsse		EUR	– 45.500,00				– 45.500,00	– 0,04
Sonstige Ansprüche		EUR	73.541,54				73.541,54	0,06
Zinsansprüche		EUR	1.542.312,83				1.542.312,83	1,27
<b>Summe Sonstige Vermögensgegenstände</b>						<b>EUR</b>	<b>1.570.354,37</b>	<b>1,29</b>
<b>Fondsvermögen</b>						<b>EUR</b>	<b>121.698.669,67</b>	<b>100,00</b>
<b>Anteilwert</b>						<b>EUR</b>	<b>57,07</b>	
<b>Umlaufende Anteile</b>						<b>STK</b>	<b>2.132.577</b>	
<b>Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)</b>								<b>94,77</b>
<b>Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)</b>								<b>0,18</b>

<sup>1)</sup> Die Wertpapiere des Sondervermögens sind teilweise durch Geschäfte mit Finanzinstrumenten abgesichert.

# Generali AktivMix Vario Select

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: \_\_\_\_\_

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	WKN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>				
<b>Aktien</b>				
<b>Aktien Belgien</b>				
Fortis – RTS Coupon 42	A0RBEO	STK	0	9.663
<b>Aktien Deutschland</b>				
BASF SE	515100	STK	0	14.784
Deutsche Bank AG BZR	A1E8H8	STK	21.800	21.800
Deutsche Börse AG	581005	STK	0	1.400
Siemens AG	723610	STK	0	13.100
<b>Aktien Frankreich</b>				
Air Liquide S.A. RTS	A1CYH2	STK	4.100	4.100
Crédit Agricole	982285	STK	0	8.800
Renault S.A.	893113	STK	14.000	14.000
<b>Aktien Italien</b>				
UniCredit S.p.A. RTS	A0YJM7	STK	275.766	275.766
<b>Aktien Niederlande</b>				
Unilever N.V.	A0JMZB	STK	0	24.100
<b>Aktien Spanien</b>				
Banco Bilbao Vizcaya Argentaria S.A. BZR	A1C8KL	STK	54.789	54.789
Iberdrola S.A. BZR	A0YGRJ	STK	57.300	57.300
Iberdrola S.A. BZR	A1C0EK	STK	43.300	43.300
Repsol S.A.	876845	STK	0	12.500
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>				
<b>Verzinsliche Wertpapiere Deutschland</b>				
IKB Deutsche Industriebank AG FRN 23.09.2010	219692	EUR	0	3.000
3,25000% Dt. Pfandbrbk HYPF 16.03.12	A0C43T	EUR	0	1.000
4,00000% WL Bank AG ÖPF 01.06.11	A0A7WB	EUR	0	6.000
4,25000% NRW Bank 11.05.2010	NWB287	EUR	0	5.500
<b>Verzinsliche Wertpapiere Frankreich</b>				
1,87500% CIF Euromortgage PF 30.04.2012	A1AQCX	EUR	0	7.000
2,12500% Unedic 03.12.2012	A1AQM6	EUR	0	5.000
2,25000% BNP Paribas Home Loan PF 01.10.2012	BN3ET8	EUR	0	10.000
<b>Verzinsliche Wertpapiere Irland</b>				
2,75000% Anglo Irish Bank 27.09.2010	A1ALS3	EUR	4.000	4.000
3,50000% Irish Nationw. Build. 22.09.10	A0T9U5	EUR	0	800
3,75000% Irish Life & Permanent Plc 28.09.2010	A0T6SW	EUR	5.000	5.000
<b>Verzinsliche Wertpapiere Niederlande</b>				
3,75000% VW Intl. Fin. N.V. 16.11.2013	A0T9QH	EUR	0	1.500
<b>Verzinsliche Wertpapiere Ver. Staaten von Amerika</b>				
4,37500% Daiml. North Am. Corp. 16.03.10	A0LPMY	EUR	0	2.100

# Generali AktivMix Vario Select

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen (Fortsetzung):

Gattungsbezeichnung	WKN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
<b>Derivate</b>					
(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
<b>Terminkontrakte</b>					
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>					
<b>Verkaufte Kontrakte</b>					
Basiswert: Dow Jones Euro Stoxx 50	965238	EUR			203.554,54
<b>Zinsterminkontrakte</b>					
<b>Verkaufte Kontrakte</b>					
Basiswert: Euro Bund Future	965264	EUR			280.208,11
<b>Absicherung schwebender Verbindlichkeiten</b>					
<b>Devisenterminkontrakte (Kauf)</b>					
<b>Kauf von Devisen auf Termin:</b>					
AUD/EUR		EUR			2.546,57
<b>Optionsrechte</b>					
<b>Wertpapier-Optionsrechte</b>					
<b>Optionsrechte auf Aktien</b>					
<b>Verkaufte Kaufoptionen (Call):</b>					
Allianz		EUR			648,00
BASF		EUR			1.464,40
Bayer AG		EUR			2.037,50
Nokia		EUR			459,85
BNP Paribas		EUR			800,80
Daimler AG		EUR			2.559,00
Deutsche Bank		EUR			4.711,70
Deutsche Telekom		EUR			946,00
ArcelorMittal		EUR			462,80
Renault		EUR			644,00
SAP		EUR			640,00
Siemens		EUR			4.341,20
<b>Verkaufte Verkaufsoptionen (Put):</b>					
BASF		EUR			287,00
Bayer		EUR			276,00
BNP Paribas		EUR			686,00
Deutsche Bank		EUR			1.577,50
Siemens		EUR			442,00
<b>Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate</b>					
<b>Optionsrechte auf Aktienindices</b>					
<b>Verkaufte Kaufoptionen (Call):</b>					
DJ EuroStoxx 50		EUR			2.877,50
<b>Verkaufte Verkaufsoptionen (Put):</b>					
DJ EuroStoxx 50		EUR			12.782,50

# Generali AktivMix Vario Select

## Ertrags- und Aufwandsrechnung

(inkl. Ertragsausgleich) für Generali AktivMix Vario Select  
für den Zeitraum vom 01.01.2010 bis 31.12.2010

I. Erträge	EUR
Dividenden inländischer Aussteller	253.876,03
Dividenden ausländischer Aussteller (brutto)	559.427,38
Zinsen aus Wertpapieren inländischer Aussteller	413.478,54
Zinsen aus Wertpapieren ausländischer Aussteller	2.270.217,04
Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	12.718,85
Abzgl. ausländischer Quellensteuer	-83.253,95
<b>Summe Erträge</b>	<b>3.426.463,89</b>
II. Aufwendungen	
Zinsen aus Kreditaufnahmen	-4,30
Verwaltungsvergütung	-1.219.285,23
Depotbankvergütung	-58.037,95
Prüfungskosten	-13.198,17
Veröffentlichungskosten	-11.598,37
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-1.302.124,02</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>2.124.339,87</b>
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	1.743.557,98
2. Realisierte Verluste	-2.096.207,31
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>-352.649,33</b>
<b>V. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>1.771.690,54</b>

## Gesamtkostenquote (BVI – Total Expense Ratio (TER))

Die TER für dieses Sondervermögen beträgt 1,06 %. Diese Kennziffer erfasst entsprechend internationalen Gepflogenheiten nur die auf Ebene des Sondervermögens angefallenen Kosten (ohne Transaktionskosten).

## Zusätzliche Angaben gemäß § 13 Absatz 2 Nummer 3 InvRBV

- 1) Eine zusätzliche erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung im Sinne von § 41 Absatz 2 Satz 4 Investmentgesetz wird von der Kapitalanlagegesellschaft nicht erhoben.
- 2) Von der Kapitalanlagegesellschaft werden keine Pauschalgebühren im Sinne von § 41 Absatz 4 erhoben.
- 3) Der Kapitalanlagegesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Depotbank und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen zu.
- 4) Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z. B. Kreditinstitute, wiederkehrend – meist monatlich – Vermittlungsentgelte als so genannte „Vermittlungsfolgeprovisionen“, die einen wesentlichen Teil der Verwaltungsvergütungen der Gesellschaft ausmachen können.
- 5) Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen sind nicht angefallen.

## Berechnung der Wiederanlage

Zusammenfassung	EUR	insgesamt	je Anteil
	EUR	EUR	EUR
Ordentlicher Nettoertrag		2.124.339,87	1,00
Außerordentliches Ergebnis			
Realisierte Gewinne	1.743.557,98		
Realisierte Verluste	-2.096.207,31		
		-352.649,33	-0,17
Für die Wiederanlage verfügbar		1.771.690,54	0,83
Verwendung			
Kapitalertragssteuer auf Zinsen		425.815,61	0,20
Solidaritätszuschlag		23.419,86	0,01
Kapitalertragssteuer auf Dividenden		80.810,78	0,04
Solidaritätszuschlag		4.444,59	0,00
Wiederanlage gemäß Vertragsbedingungen		1.237.199,70	0,58
		<b>1.771.690,54</b>	<b>0,83</b>

Für die Ermittlung der investmentsteuerlichen Besteuerungsgrundlagen liegt eine Bescheinigung nach § 5 InvStG vor.

## Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

Geschäftsjahr	Fondsvermögen		Anteilwert
	am Ende des Geschäftsjahres		
	EUR	EUR	
2010	121.698.669,67		57,07
2009	117.187.659,76		57,44
2008	60.874.152,54		53,96
2007	41.274.726,13		54,69

## Entwicklung des Fondsvermögens

für Generali AktivMix Vario Select	2010	
	EUR	EUR
Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		117.187.659,76
Ausschüttung für das Vorjahr		-645.951,37
Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	49.465.659,98	
Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-44.084.090,32	
Mittelzufluss/-abfluss (netto)		5.381.569,66
Ertragsausgleich		-57.285,24
Ordentlicher Nettoertrag		2.124.339,87
Realisierte Gewinne		1.743.557,98
Realisierte Verluste		
(ohne private Veräußerungsgeschäfte)	-1.126.705,90	
Realisierte Verluste		
(aus privaten Veräußerungsgeschäften)	-969.501,41	
Realisierte Verluste		-2.096.207,31
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		-1.939.013,68
<b>Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>121.698.669,67</b>

## Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers

Wir haben gemäß § 44 Abs. 5 des Investmentgesetzes (InvG) den Jahresbericht des Sondervermögens **Generali AktivMix Vario Select** für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2010 bis 31. Dezember 2010 geprüft. Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des InvG liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 44 Abs. 5 InvG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht den gesetzlichen Vorschriften.

Düsseldorf, den 25. Februar 2011

PricewaterhouseCoopers  
Aktiengesellschaft  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Michael Peters	ppa. Holger Gathmann
Wirtschaftsprüfer	Wirtschaftsprüfer

# Weitere Angaben

## Devisenkurse (in Mengennotiz)

Australische Dollar	(AUD)	1,300981 = 1 Euro (EUR)
---------------------	-------	-------------------------

## Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

### Hinweise zum Fonds Generali Geldmarkt Euro

- 1) Die Anteilpreisermittlung erfolgt auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen gemäß § 36 Investmentgesetz und der Investment-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung.
- 2) Die Bewertung der Vermögensgegenstände in Renten und Floatern, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, erfolgt grundsätzlich zu dem zuletzt verfügbaren handelbaren Vortageskurs. Da die handelbaren Kurse hier nicht immer aktuell sind, wird hier der Bloomberg BGN (Generic)-Kurs verwendet. Gleichzeitig wird überprüft, ob auch handelbare Brokerkurse vorhanden sind.
- 3) Der Wert von Bankguthaben und ausstehenden Forderungen, Bardividenden und Zinsansprüchen entspricht grundsätzlich dem jeweiligen Nominalbetrag.
- 4) Der Wert von Vermögenswerten, welche nicht in der Währung des Fonds geführt werden, wird in diese Währung zu den jeweiligen Devisenkursen umgerechnet. Die Bewertung erfolgt zu den 10.00-Uhr-Kursen aus dem Reuters-Fixing des Bewertungstages.

### Hinweise zum Fonds Generali AktivMix Ertrag

- 1) Die Anteilpreisermittlung erfolgt auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen gemäß § 36 Investmentgesetz und der Investment-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung.
- 2) Die Bewertung der Vermögensgegenstände in Aktien, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, erfolgt grundsätzlich auf Tagesbasis der Heimatbörse und somit auf an Börsen gehandelten Werten. Es wird der letzte Kurs vor 13.00 Uhr desselben Tages zur Bewertung herangezogen.
- 3) Die Bewertung der Vermögensgegenstände in Renten und Floatern, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, erfolgt grundsätzlich zu dem zuletzt verfügbaren handelbaren Vortageskurs. Da die handelbaren Kurse hier nicht immer aktuell sind, wird hier der Bloomberg BGN (Generic)-Kurs verwendet. Gleichzeitig wird überprüft, ob auch handelbare Brokerkurse vorhanden sind.
- 4) Die Bewertung der Vermögensgegenstände in Investmentanteilen (ETF), die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, erfolgt grundsätzlich auf Tagesbasis der Heimatbörse und somit auf an Börsen gehandelten Werten. Es wird der Tagesschlusskurs zur Bewertung herangezogen.
- 5) Die Bewertung der Futures, die zum Handel an einer Börse (EUREX) oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, erfolgt grundsätzlich auf Tagesbasis der Heimatbörse und somit auf an Börsen gehandelten Werten. Es wird der letzte Kurs vor 13.00 Uhr desselben Tages zur Bewertung herangezogen.
- 6) Der Wert von Bankguthaben und ausstehenden Forderungen, Bardividenden und Zinsansprüchen entspricht grundsätzlich dem jeweiligen Nominalbetrag.
- 7) Der Wert von Vermögenswerten, welche nicht in der Währung des Fonds geführt werden, wird in diese Währung zu den jeweiligen Devisenkursen umgerechnet. Die Bewertung erfolgt zu den 10.00-Uhr-Kursen aus dem Reuters-Fixing des Bewertungstages.

### Hinweise zum Fonds Generali AktivMix Vario Select

- 1) Die Anteilpreisermittlung erfolgt auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen gemäß § 36 Investmentgesetz und der Investment-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung.
- 2) Die Bewertung der Vermögensgegenstände in Aktien, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, erfolgt grundsätzlich auf Tagesbasis der Heimatbörse und somit auf an Börsen gehandelten Werten. Es wird der letzte Kurs vor 13.00 Uhr desselben Tages zur Bewertung herangezogen.
- 3) Die Bewertung der Vermögensgegenstände in Renten und Floatern, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, erfolgt grundsätzlich zu dem zuletzt verfügbaren handelbaren Vortageskurs. Da die handelbaren Kurse hier nicht immer aktuell sind, wird hier der Bloomberg BGN (Generic)-Kurs verwendet. Gleichzeitig wird überprüft, ob auch handelbare Brokerkurse vorhanden sind.
- 4) Die Bewertung der Futures, die zum Handel an einer Börse (EUREX) oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, erfolgt grundsätzlich auf Tagesbasis der Heimatbörse und somit auf an Börsen gehandelten Werten. Es wird der letzte Kurs vor 13.00 Uhr desselben Tages zur Bewertung herangezogen.
- 5) Der Wert von Bankguthaben und ausstehenden Forderungen, Bardividenden und Zinsansprüchen entspricht grundsätzlich dem jeweiligen Nominalbetrag.
- 6) Der Wert von Vermögenswerten, welche nicht in der Währung des Fonds geführt werden, wird in diese Währung zu den jeweiligen Devisenkursen umgerechnet. Die Bewertung erfolgt zu den 10.00-Uhr-Kursen aus dem Reuters-Fixing des Bewertungstages.

## Marktschlüssel

EUREX	European Exchange
-------	-------------------

# Generali Investments Deutschland Kapitalanlagegesellschaft mbH

## Bekanntmachung der Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 Investmentsteuergesetz (InvStG)

Die Investmentgesellschaft **Generali Investments Deutschland Kapitalanlagegesellschaft mbH** hat für die Investmentvermögen:

**Generali Geldmarkt Euro**  
**Generali AktivMix Vario Select**  
**Generali AktivMix Ertrag**

je Anteil die nachfolgend aufgeführten ausschüttungsgleichen Erträge verzeichnet.

Die Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG werden nachfolgend bekannt gemacht.

# Steuerliche Hinweise

## Thesaurierung

**Geschäftsjahresbeginn: 1. Januar 2010**

**Geschäftsjahresende: 31. Dezember 2010**

## Generali Geldmarkt Euro

ISIN: DE0005317705

WKN: 531770

§ 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 in Verbindung mit Nr. 1 InvStG Buchstabe:	Privatvermögen <sup>1)</sup>	Betriebsvermögen	Betriebsvermögen
		ESTG <sup>2)</sup>	KStG <sup>3)</sup>
	pro Anteil EUR	pro Anteil EUR	pro Anteil EUR
<b>a) Betrag der Ausschüttung <sup>4)</sup></b>	–	–	–
<b>b) Betrag der ausschüttungsgleichen Erträge</b>	0,7818027	0,7818027	0,7818027
– davon nichtabzugsfähige Werbungskosten im Sinne des § 3 Abs. 3 Satz 2 Nr. 2 InvStG	0,0207536	0,0207536	0,0207536
<b>c) In den ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltene</b>			
aa) (aufgehoben)	–	–	–
bb) steuerfreie Veräußerungsgewinne im Sinne des § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 1 InvStG in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung	–	–	–
cc) Erträge im Sinne des § 3 Nr. 40 des Einkommensteuergesetzes <sup>5)</sup>	–	0,0000000	–
dd) Erträge im Sinne des § 8b Abs. 1 des Körperschaftsteuergesetzes	–	–	0,0000000
ee) Veräußerungsgewinne im Sinne des § 3 Nr. 40 des Einkommensteuergesetzes <sup>5)</sup>	–	–	–
ff) Veräußerungsgewinne im Sinne des § 8b Abs. 2 des Körperschaftsteuergesetzes	–	–	–
gg) Erträge im Sinne des § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 2 InvStG in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge im Sinne des § 20 des Einkommensteuergesetzes sind	–	–	–
hh) steuerfreie Veräußerungsgewinne im Sinne des § 2 Abs. 3 InvStG	–	–	–
ii) Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 1 InvStG	0,0000000	0,0000000	0,0000000
jj) Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG, für die kein Abzug nach Absatz 4 vorgenommen wurde <sup>6)</sup>	0,0000000	0,0000000	0,0000000
– davon im Zusammenhang mit Erträgen im Sinne des § 8b KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG	–	0,0000000	0,0000000
kk) Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG, die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen <sup>6)</sup>	0,0000000	0,0000000	0,0000000
– davon im Zusammenhang mit Erträgen im Sinne des § 8b KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG	–	0,0000000	0,0000000
ll) Erträge im Sinne des § 2 Abs. 2a InvStG <sup>7)</sup>	–	0,7818027	0,7818027
<b>d) Zur Anrechnung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der ausschüttungsgleichen Erträge im Sinne von § 7 Abs. 1 bis 4 InvStG</b>	0,7818027	0,7818027	0,7818027
<b>e) Betrag der anzurechnenden oder zu erstattenden Kapitalertragsteuer im Sinne von § 7 Abs. 1 bis 4 InvStG</b>	0,1954507	0,1954507	0,1954507
<b>f) Betrag der ausländischen Steuern, der auf die in den ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltenen Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG entfällt, und</b>			
aa) nach § 4 Abs. 2 und 3 InvStG in Verbindung mit § 34c Abs. 1 des Einkommensteuergesetzes oder einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde <sup>8)</sup>	0,0000000	0,0000000	0,0000000
– davon im Zusammenhang mit Erträgen im Sinne des § 8b KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG	–	0,0000000	0,0000000
bb) nach § 4 Abs. 2 und 3 InvStG in Verbindung mit § 34c Abs. 3 des Einkommensteuergesetzes abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
cc) nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 und 3 InvStG in Verbindung mit diesem Abkommen anrechenbar ist <sup>8)</sup>	0,0000000	0,0000000	0,0000000
– davon im Zusammenhang mit Erträgen im Sinne des § 8b KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG	–	0,0000000	0,0000000
<b>g) Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung nach § 3 Abs. 3 Satz 1 InvStG</b>	0,0000000	0,0000000	0,0000000
<b>h) Von der ausschüttenden Körperschaft nach § 37 Abs. 3 des Körperschaftsteuergesetzes in Anspruch genommener Körperschaftsteuererminderungsbetrag</b>	–	–	0,0000000

<sup>1)</sup> Privatvermögen: Investmentanteile, die von Anteilhabern steuerrechtlich im Privatvermögen gehalten werden.

<sup>2)</sup> Betriebsvermögen EStG: Investmentanteile, die von Anteilhabern, die nach dem Einkommensteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

<sup>3)</sup> Betriebsvermögen KStG: Investmentanteile, die von Anteilhabern, die nach dem Körperschaftsteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

<sup>4)</sup> Ausschüttung gemäß der Definition des BMF-Schreibens vom 18. August 2009 Randziffer 12.

<sup>5)</sup> Der Ertrag ist zu 100 % ausgewiesen (davon steuerfrei 40 % gemäß Teileinkünfteverfahren).

<sup>6)</sup> Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.

<sup>7)</sup> Der Betrag ist netto ausgewiesen.

<sup>8)</sup> Die Quellensteuern sind im Betriebsvermögen zu 100 % ausgewiesen.

Der Jahresbericht wurde am 10. März 2011 an den elektronischen Bundesanzeiger übermittelt und kann voraussichtlich spätestens am 29. März 2011 dort eingesehen werden.

# Steuerliche Hinweise

## Thesaurierung

**Geschäftsjahresbeginn: 1. Januar 2010**

**Geschäftsjahresende: 31. Dezember 2010**

## Generali AktivMix Vario Select

ISIN: DE000A0HOWT1

WKN: A0HOWT

§ 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 in Verbindung mit Nr. 1 InvStG Buchstabe:	Privatvermögen <sup>1)</sup>	Betriebsvermögen	Betriebsvermögen
		ESTG <sup>2)</sup>	KStG <sup>3)</sup>
	pro Anteil EUR	pro Anteil EUR	pro Anteil EUR
<b>a) Betrag der Ausschüttung <sup>4)</sup></b>	-	-	-
<b>b) Betrag der ausschüttungsgleichen Erträge</b>	1,0784523	1,0784523	1,0784523
- davon nichtabzugsfähige Werbungskosten im Sinne des § 3 Abs. 3 Satz 2 Nr. 2 InvStG	0,0610587	0,0610587	0,0610587
<b>c) In den ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltene</b>			
aa) (aufgehoben)	-	-	-
bb) steuerfreie Veräußerungsgewinne im Sinne des § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 1 InvStG in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung	-	-	-
cc) Erträge im Sinne des § 3 Nr. 40 des Einkommensteuergesetzes <sup>5)</sup>	-	0,2797649	-
dd) Erträge im Sinne des § 8b Abs. 1 des Körperschaftsteuergesetzes	-	-	0,2797649
ee) Veräußerungsgewinne im Sinne des § 3 Nr. 40 des Einkommensteuergesetzes <sup>5)</sup>	-	-	-
ff) Veräußerungsgewinne im Sinne des § 8b Abs. 2 des Körperschaftsteuergesetzes	-	-	-
gg) Erträge im Sinne des § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 2 InvStG in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge im Sinne des § 20 des Einkommensteuergesetzes sind	-	-	-
hh) steuerfreie Veräußerungsgewinne im Sinne des § 2 Abs. 3 InvStG	-	-	-
ii) Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 1 InvStG	0,0000000	0,0000000	0,0000000
jj) Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG, für die kein Abzug nach Absatz 4 vorgenommen wurde <sup>6)</sup>	0,1656205	0,1656205	0,1656205
- davon im Zusammenhang mit Erträgen im Sinne des § 8b KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG	-	0,1656205	0,1656205
kk) Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG, die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechneten <sup>7)</sup>	0,0005838	0,0005838	0,0005838
- davon im Zusammenhang mit Erträgen im Sinne des § 8b KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG	-	0,0005838	0,0005838
ll) Erträge im Sinne des § 2 Abs. 2a InvStG <sup>7)</sup>	-	0,7986874	0,7986874
<b>d) Zur Anrechnung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der ausschüttungsgleichen Erträge im Sinne von § 7 Abs. 1 bis 4 InvStG</b>	1,0784523	1,0784523	1,0784523
<b>e) Betrag der anzurechnenden oder zu erstattenden Kapitalertragsteuer im Sinne von § 7 Abs. 1 bis 4 InvStG</b>	0,2696131	0,2696131	0,2696131
<b>f) Betrag der ausländischen Steuern, der auf die in den ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltenen Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG entfällt, und</b>			
aa) nach § 4 Abs. 2 und 3 InvStG in Verbindung mit § 34c Abs. 1 des Einkommensteuergesetzes oder einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde <sup>8)</sup>	0,0320477	0,0320477	0,0320477
- davon im Zusammenhang mit Erträgen im Sinne des § 8b KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG	-	0,0320477	0,0320477
bb) nach § 4 Abs. 2 und 3 InvStG in Verbindung mit § 34c Abs. 3 des Einkommensteuergesetzes abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
cc) nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 und 3 InvStG in Verbindung mit diesem Abkommen anrechenbar ist <sup>9)</sup>	0,0001366	0,0001366	0,0001366
- davon im Zusammenhang mit Erträgen im Sinne des § 8b KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG	-	0,0001366	0,0001366
<b>g) Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung nach § 3 Abs. 3 Satz 1 InvStG</b>	0,0000000	0,0000000	0,0000000
<b>h) Von der ausschüttenden Körperschaft nach § 37 Abs. 3 des Körperschaftsteuergesetzes in Anspruch genommener Körperschaftsteuerminderungsbetrag</b>	-	-	0,0000000

<sup>1)</sup> Privatvermögen: Investmentanteile, die von Anteilinhabern steuerrechtlich im Privatvermögen gehalten werden.

<sup>2)</sup> Betriebsvermögen EStG: Investmentanteile, die von Anteilinhabern, die nach dem Einkommensteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

<sup>3)</sup> Betriebsvermögen KStG: Investmentanteile, die von Anteilinhabern, die nach dem Körperschaftsteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

<sup>4)</sup> Ausschüttung gemäß der Definition des BMF-Schreibens vom 18. August 2009 Randziffer 12.

<sup>5)</sup> Der Ertrag ist zu 100 % ausgewiesen (davon steuerfrei 40 % gemäß Teileinkünfteverfahren).

<sup>6)</sup> Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.

<sup>7)</sup> Der Betrag ist netto ausgewiesen.

<sup>8)</sup> Die Quellensteuern sind im Betriebsvermögen zu 100 % ausgewiesen.

Der Jahresbericht wurde am 10. März 2011 an den elektronischen Bundesanzeiger übermittelt und kann voraussichtlich spätestens am 29. März 2011 dort eingesehen werden.

# Steuerliche Hinweise

## Thesaurierung

**Geschäftsjahresbeginn: 1. Januar 2010**

**Geschäftsjahresende: 31. Dezember 2010**

## Generali AktivMix Ertrag

ISIN: DE0004156302

WKN: 415630

§ 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 in Verbindung mit Nr. 1 InvStG Buchstabe:	Privatvermögen <sup>1)</sup>	Betriebsvermögen	Betriebsvermögen
		ESTG <sup>2)</sup>	KStG <sup>3)</sup>
	pro Anteil EUR	pro Anteil EUR	pro Anteil EUR
<b>a) Betrag der Ausschüttung <sup>4)</sup></b>	-	-	-
<b>b) Betrag der ausschüttungsgleichen Erträge</b>	1,0629193	1,0629193	1,0629193
- davon nichtabzugsfähige Werbungskosten im Sinne des § 3 Abs. 3 Satz 2 Nr. 2 InvStG	0,0354016	0,0354016	0,0354016
<b>c) In den ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltene</b>			
aa) (aufgehoben)	-	-	-
bb) steuerfreie Veräußerungsgewinne im Sinne des § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 1 InvStG in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung	-	-	-
cc) Erträge im Sinne des § 3 Nr. 40 des Einkommensteuergesetzes <sup>5)</sup>	-	0,0051312	-
dd) Erträge im Sinne des § 8b Abs. 1 des Körperschaftsteuergesetzes	-	-	0,0051312
ee) Veräußerungsgewinne im Sinne des § 3 Nr. 40 des Einkommensteuergesetzes <sup>5)</sup>	-	-	-
ff) Veräußerungsgewinne im Sinne des § 8b Abs. 2 des Körperschaftsteuergesetzes	-	-	-
gg) Erträge im Sinne des § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 2 InvStG in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge im Sinne des § 20 des Einkommensteuergesetzes sind	-	-	-
hh) steuerfreie Veräußerungsgewinne im Sinne des § 2 Abs. 3 InvStG	-	-	-
ii) Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 1 InvStG	0,0000000	0,0000000	0,0000000
jj) Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG, für die kein Abzug nach Absatz 4 vorgenommen wurde <sup>6)</sup>	0,0173254	0,0173254	0,0173254
- davon im Zusammenhang mit Erträgen im Sinne des § 8b KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG	-	0,0026695	0,0026695
kk) Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG, die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen <sup>6)</sup>	0,0000000	0,0000000	0,0000000
- davon im Zusammenhang mit Erträgen im Sinne des § 8b KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG	-	0,0000000	0,0000000
ll) Erträge im Sinne des § 2 Abs. 2a InvStG <sup>7)</sup>	-	1,0431323	1,0431323
<b>d) Zur Anrechnung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der ausschüttungsgleichen Erträge im Sinne von § 7 Abs. 1 bis 4 InvStG</b>	1,0629193	1,0629193	1,0629193
<b>e) Betrag der anzurechnenden oder zu erstattenden Kapitalertragsteuer im Sinne von § 7 Abs. 1 bis 4 InvStG</b>	0,2657298	0,2657298	0,2657298
<b>f) Betrag der ausländischen Steuern, der auf die in den ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltenen Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG entfällt, und</b>			
aa) nach § 4 Abs. 2 und 3 InvStG in Verbindung mit § 34c Abs. 1 des Einkommensteuergesetzes oder einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde <sup>8)</sup>	0,0041964	0,0041964	0,0041964
- davon im Zusammenhang mit Erträgen im Sinne des § 8b KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG	-	0,0013615	0,0013615
bb) nach § 4 Abs. 2 und 3 InvStG in Verbindung mit § 34c Abs. 3 des Einkommensteuergesetzes abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
cc) nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 und 3 InvStG in Verbindung mit diesem Abkommen anrechenbar ist <sup>8)</sup>	0,0000000	0,0000000	0,0000000
- davon im Zusammenhang mit Erträgen im Sinne des § 8b KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG	-	0,0000000	0,0000000
<b>g) Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung nach § 3 Abs. 3 Satz 1 InvStG</b>	0,0000000	0,0000000	0,0000000
<b>h) Von der ausschüttenden Körperschaft nach § 37 Abs. 3 des Körperschaftsteuergesetzes in Anspruch genommener Körperschaftsteuererminderungsbetrag</b>	-	-	0,0000000

<sup>1)</sup> Privatvermögen: Investmentanteile, die von Anteilhabern steuerrechtlich im Privatvermögen gehalten werden.

<sup>2)</sup> Betriebsvermögen EStG: Investmentanteile, die von Anteilhabern, die nach dem Einkommensteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

<sup>3)</sup> Betriebsvermögen KStG: Investmentanteile, die von Anteilhabern, die nach dem Körperschaftsteuergesetz besteuert werden, im Betriebsvermögen gehalten werden.

<sup>4)</sup> Ausschüttung gemäß der Definition des BMF-Schreibens vom 18. August 2009 Randziffer 12.

<sup>5)</sup> Der Ertrag ist zu 100 % ausgewiesen (davon steuerfrei 40 % gemäß Teileinkünfteverfahren).

<sup>6)</sup> Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.

<sup>7)</sup> Der Betrag ist netto ausgewiesen.

<sup>8)</sup> Die Quellensteuern sind im Betriebsvermögen zu 100 % ausgewiesen.

Der Jahresbericht wurde am 10. März 2011 an den elektronischen Bundesanzeiger übermittelt und kann voraussichtlich spätestens am 29. März 2011 dort eingesehen werden.

# Bescheinigung gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) über die Erstellung der steuerrechtlichen Angaben

An die Investmentgesellschaft **Generali Investments Deutschland Kapitalanlagegesellschaft mbH**  
(nachfolgend: die Gesellschaft)

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, für die Investmentvermögen

**Generali Geldmarkt Euro**  
**Generali AktivMix Vario Select**  
**Generali AktivMix Ertrag**

die vorgenannten steuerrechtlichen Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG zu ermitteln und gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG eine Bescheinigung darüber abzugeben, dass die steuerrechtlichen Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Die Verantwortung für die Rechnungslegung der Investmentvermögen als Grundlage für die Ermittlung der steuerrechtlichen Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft.

Unsere Aufgabe war es, ausgehend von der Buchführung bzw. den Aufzeichnungen und dem Jahresbericht die Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts zu ermitteln. Die angefallenen Erträge und Aufwendungen des Investmentvermögens wurden zu diesem Zweck im Rahmen einer steuerrechtlichen Überleitungsrechnung unter Beachtung der deutschen steuerrechtlichen Vorschriften qualifiziert. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Ziel-Investmentvermögen investiert hat, beschränkte sich unsere Tätigkeit ausschließlich auf die korrekte Übernahme der für diese Ziel-Investmentvermögen zur Verfügung gestellten steuerrechtlichen Angaben nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG. Die entsprechenden steuerrechtlichen Angaben wurden von uns nicht geprüft. In die Ermittlung der steuerrechtlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen.

Nicht Gegenstand unseres Auftrages war es, die uns vorgelegten Unterlagen und Angaben analog einer handelsrechtlichen Abschlussprüfung auf ihre Vollständigkeit und Richtigkeit zu prüfen; insoweit haben wir uns ohne weitere Prüfungshandlungen auf den Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers gestützt. Auch darüber hinaus sind wir von der Vollständigkeit und Richtigkeit der uns vorgelegten Unterlagen und Angaben der Gesellschaft ausgegangen.

Die Ermittlung der steuerrechtlichen Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beruht auf der Auslegung der anzuwendenden Steuergesetze. Soweit mehrere Auslegungsmöglichkeiten bestehen, obliegt die Entscheidung hierüber den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Wir haben uns bei der Erstellung davon überzeugt, dass die jeweils getroffene Entscheidung in vertretbarer Weise auf Gesetzesmaterialien, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt wurde. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung und insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Frankfurt am Main, 3. Januar 2011

PwC FS Tax GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Steuerberatungsgesellschaft

Markus Hammer                      Timo Hillebrand  
Steuerberater

# Firmenspiegel

per 31. Dezember 2010

## Verwaltung, Vertrieb und Beratung

Generali Investments Deutschland  
Kapitalanlagegesellschaft mbH  
Unter Sachsenhausen 27  
50667 Köln

## Rechtsform

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

## Sitz

Köln

## Gründungsdatum

8. März 2000

## Eigenkapital

gezeichnet	Euro	9.050.000
eingezahlt	Euro	9.050.000
haftend	Euro	9.050.000

## Gesellschafter

Generali Investments S.p.A., Triest (Italien)

## Geschäftsführung

Heinz Gawlak (Vorsitzender)  
Heinz-Peter Clodius  
Hartmut Wagener  
Dr. Klaus Wiener

## Aufsichtsrat

Philippe Setbon  
CEO  
Generali Investments S.p.A., Triest  
Vorsitzender des Aufsichtsrats

Volker Seidel  
Mitglied des Vorstands der  
Generali Versicherungen, München  
Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats

## Mitglieder

Dott. Amerigo Borrini  
Direttore Centrale  
Assicurazioni Generali S.p.A., Triest

Mag. Andreas Haschka  
Mitglied des Vorstands der  
Generali Versicherung AG, Wien

Manfred Oedingen  
Generalbevollmächtigter  
Generali Holding AG, Köln

Prof. Dr. Rüdiger von Nitzsch  
Universitätsprofessor für Betriebswirtschaftslehre  
Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule (RWTH),  
Aachen

## Depotbank

CACEIS Bank Deutschland GmbH  
Lilienthalallee 34–36  
80939 München

## Eigenkapital per 31.12.2009

haftendes Eigenkapital	Tsd. Euro	182.018
darin enthalten:		
gezeichnetes Kapital	Tsd. Euro	5.113

## Abschlussprüfer der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Sondervermögen

PricewaterhouseCoopers AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Moskauer Straße 19  
40227 Düsseldorf

## Anlageausschuss

Volker Seidel  
Mitglied des Vorstands der  
Generali Versicherungen, München  
Vorsitzender des Anlageausschusses

## Mitglieder

Gerret Bäßler-Vogel  
Direktor Produktmanagement-Vertrieb Leben der  
AachenMünchener Versicherungen, Aachen

Jens Bönisch  
Bereichsleiter Verkaufsförderung der  
Volksfürsorge AG, Hamburg

Michael Stille  
Mitglied des Vorstands der  
Generali Versicherungen, München

Theodor Waber  
Bereichsleiter Marketing- und Produktvertriebs-  
management der Generali Versicherungen, München





**Generali Investments Deutschland  
Kapitalanlagegesellschaft mbH**

Unter Sachsenhausen 27, D-50667 Köln

Kunden-Service-Center: 0 18 01 / 16 36 16

(3,9 Cent/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 42 Cent/Min.)

E-Mail: [service@geninvest.de](mailto:service@geninvest.de)

[www.geninvest.de](http://www.geninvest.de)